



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat

Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen

30.09.2020

Allgemeinverfügung über Verschärfung von Maßnahmen zur Bekämpfung des neuartigen Corona- Virus (SARS-CoV-2) auf dem Gebiet des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Das Ausbruchsgeschehen um das Corona- Virus ist eine dynamische und sich immer verändernde Situation. Dem Kreis Rendsburg-Eckernförde ist es wichtig, zu jeder Zeit in der Lage zu sein, auf die Entwicklung des Ausbruchsgeschehens reagieren zu können. Zu diesem Zweck beobachten wir die Situation bundesweit genau und leiten unser Handeln daran ab.

Mit der Allgemeinverfügung, nach der private Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl ab 25 Personen bei dem Gesundheitsamt des Kreises mit einem Hygienekonzept anzuzeigen sind, reagierte der Kreis auf das Infektionsgeschehen in der Stadt Rendsburg. Dort ist nach den Warnwerten des RKI von 50 Infizierten auf 100.000 Einwohnern die Stadt Rendsburg mit einem Wert von 48,4 Infizierten hochgerechnet auf 100.000 Einwohnern kurz vor diesem Warnwert angelangt.

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein hat uns fachliche Hinweise gegeben und aufgefordert, die derzeitige Allgemeinverfügung zu ändern.

Nach interner Prüfung ergibt sich folgendes:

1. Die Allgemeinverfügung, nach der private Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl ab 25 Personen bei dem Gesundheitsamt des Kreises mit einem Hygienekonzept anzuzeigen sind, wird aufgehoben.
2. Eine modifizierte Allgemeinverfügung in diesem Zusammenhang wird derzeit durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde vorbereitet.
3. Dieser Entwurf wird noch heute dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein übersandt, so dass hierüber eine Abstimmung erfolgt.
4. Schon jetzt können wir sagen, dass sich die modifizierte Allgemeinverfügung nur auf das Stadtgebiet von Rendsburg beschränken wird, da sich das übrige Kreisgebiet nach dem Ausbruchsgeschehen in der Stadt selbst erfreulich in Grenzen hält.

gez.

Dr. Kruse